

FLEXIBEL UNTERWEGS IM RYFFEL AREAL

KURZE WEGE. VIELE MÖGLICHKEITEN. AUCH OHNE EIGENES AUTO.

Vieles, was es im Alltag braucht, liegt im Ryffel Areal West ganz nah: Einkaufsmöglichkeiten, Schulen und Kindergärten ebenso wie Gesundheits-, Gastronomie- und Freizeitangebote. Viele dieser Wege lassen sich bequem zu Fuss oder mit dem Velo zurücklegen. Und wer mit dem ÖV unterwegs ist, hat es ebenfalls einfach: Die Bushaltestelle «Wetzikon ZH, Schloss» befindet sich direkt beim Areal, der Bahnhof Wetzikon ist gut erreichbar.

Die Grundidee

Das Ryffel Areal West ist autoarm, aber nicht autofrei. Statt allein auf private Parkplätze zu setzen, verbindet das Mobilitätskonzept verschiedene Möglichkeiten: eine gute ÖV-Anbindung, grosszügige Veloinfrastruktur, Carsharing, Cargo-E-Bikes und Ladeinfrastruktur. So bleiben Sie im Alltag flexibel unterwegs.

DAS MOBILITÄTSANGEBOT AUF EINEN BLICK

21 AUTOABSTELLPLÄTZE insgesamt				134 VELO- ABSTELLPLÄTZE inkl. 4 Cargo-E-Bikes ober- und unterirdisch	9 MOTORRAD- ABSTELLPLÄTZE ober- und unterirdisch
9 für BEWOHNENDE unterirdisch	3 für CARSHARING inkl. 3 Fahrzeuge unterirdisch	3 für BESCHÄFTIGTE GEWERBE unterirdisch	6 für BESUCHER UND KUNDEN oberirdisch		

MEHR RAUM FÜRS LEBEN

- mehr Platz für Begrünung, Begegnung und attraktive Aussenbereiche
- weniger motorisierter Verkehr und Lärm im Areal
- komfortabel unterwegs mit Velo und E-Bike
- bei Bedarf flexibel mobil mit Carsharing
- ein zeitgemässes Wohnumfeld mit kurzen Wegen

«Weniger private Parkplätze schaffen mehr Raum für Wohnqualität – ohne auf flexible Mobilität zu verzichten.»

MOBILITÄT IM ALLTAG: SO FUNKTIONIERT'S



Bewohnerparkplätze

Für die 28 Wohnungen stehen 9 Bewohnerparkplätze in der Tiefgarage zur Verfügung. Diese werden von der Stockwerkeigentümergeinschaft bzw. ihrer Verwaltung vermietet und nach Verfügbarkeit vergeben. Ein Parkplatz ist daher nicht automatisch Teil des Wohnungskaus. Massgebend ist die definitive Parkplatzordnung.



Besucher- und Kundenparkplätze

Sechs oberirdische Parkplätze stehen Besucherinnen, Besuchern und der Kundschaft des Areals zur Verfügung. Damit sie dafür verfügbar bleiben, können sie nicht dauerhaft durch Bewohnende genutzt werden.



Cargo-E-Bikes und Velos

Vier gemeinschaftlich nutzbare Cargo-E-Bikes stehen für Einkäufe, Transporte und Familienfahrten gegen eine Nutzungsgebühr zur Verfügung. Dazu kommen grosszügige Veloabstellplätze, Spezialplätze für grössere Velos und Anhänger sowie Ladeinfrastruktur für E-Bikes.



Carsharing

Drei gemeinschaftlich nutzbare Fahrzeuge ergänzen das Mobilitätsangebot. Sie lassen sich digital reservieren und gegen eine Nutzungsgebühr verwenden – etwa für grössere Einkäufe, Transporte oder Ausflüge.



Gebühren und Mobilitätsfonds

Parkplatzmieten und Nutzungsgebühren fliessen in den Mobilitätsfonds der Stockwerkeigentümergeinschaft. Damit werden Betrieb, Unterhalt, Administration und die spätere Erneuerung der gemeinschaftlichen Mobilitätsangebote finanziert.



E-Mobilität

Die Vorbereitung von Ladeinfrastruktur für Elektroautos und E-Bikes ist vorgesehen. Damit kann das Ladeangebot bei steigendem Bedarf ausgebaut werden.



Organisation und Weiterentwicklung

Die Stockwerkeigentümergeinschaft legt die grundlegenden Regeln, Gebühren und Budgets fest. Die Nutzung wird regelmässig ausgewertet, so dass Angebote und Infrastruktur bei veränderten Bedürfnissen angepasst werden können.



Paketboxen

Paketboxen ergänzen das Serviceangebot auf dem Areal. Sie erleichtern den Empfang von Paketen und helfen, wiederholte Zustellfahrten zu vermeiden.

GUT ZU WISSEN

Darf ich ein eigenes Auto besitzen?

Ja. Das Ryffel Areal West ist autoarm, aber nicht autofrei. Ein eigenes Auto ist weiterhin möglich.

Ist ein eigener Parkplatz garantiert?

Für die 28 Wohnungen stehen 9 Bewohnerparkplätze zur Verfügung. Diese werden nach Verfügbarkeit und gemäss der definitiven Parkplatzordnung vergeben.

Sind Sharing-Angebote kostenlos?

Die Sharing-Angebote können gegen eine Nutzungsgebühr in Anspruch genommen werden.

Können sich Angebote und Gebühren ändern?

Ja. Das Mobilitätsangebot wird regelmässig überprüft und kann bei Bedarf an die tatsächlichen Bedürfnisse angepasst werden.

Rechtlicher Hinweis: Diese Käuferinformation gibt das Mobilitätskonzept in vereinfachter Form wieder. Massgebend sind die definitiven Verkaufs- und Vertragsunterlagen sowie die jeweils geltenden Reglemente, Nutzungsordnungen und Beschlüsse der Stockwerkeigentümergeinschaft.